

## Montageanleitung zu MEISTER Maxi-Tronic elektronischer Trafo 70 Watt / 105 Watt (EMT70 /105)

### Wichtige Hinweise

- Die MEISTER elektronische Trafos sind für den Einsatz in geschlossenen Paneeldecken im Wohnbereich bestimmt.
- Bei allen Arbeiten die Beleuchtungsanlage unbedingt **spannungsfrei** schalten (Sicherung ausschalten).
- Die Montage muss von einer fachkundigen Person nach den Installationsvorschriften DIN VDE 0100 Teil 724 und Teil 559 durchgeführt werden.
- Bei jeder Änderung am Produkt und unsachgemäßer Anwendung erlischt der Gewährleistungsanspruch an den Hersteller.
- Eine Verkettungsreihe darf aus höchstens 25 Verbrauchern aus dem Lichtsystem von Meister-Leisten bestehen. Eine Leuchte bis max. 50 Watt zählt als ein Verbraucher, elektronische Trafos bis 105 VA als zwei Verbraucher.

Beispiel: 20 Hochvolt-Leuchten und 2 elektronische Trafos  
5 elektronische Trafos und 15 Hochvolt-Leuchten  
12 elektronische Trafos mit jeweils 3 Strahlern a 35W

- Der Einbau darf nur auf nichtmetallische Unterlagen erfolgen und der Abstand zu metallischen Flächen muss min. 0,4 m betragen (Funkschutz).
- Der Abstand zwischen elektronischem Trafo muss mindestens 25 cm zur nächsten Wärmequelle, z. B. MEISTER -Downlight, betragen
- Seitlich um den elektronischen Trafo herum darf in einem Abstand von 10 cm zu allen Seiten kein Isoliermaterial sein. Den elektronischen Trafo in der Nähe eines Bohrloches platzieren, damit er im Bedarfsfall durch diese Bohrung wieder aus der Paneeldecke herausgezogen werden kann.
- Den elektronischen Trafo nicht gemeinsam mit induktiven Lasten (Leuchtstofflampen, Entladungslampen, Ventilatoren usw.) im gleichen Stromkreis betreiben. Beim Schalten des Stromkreises mit induktiven Lasten treten Spannungsspitzen (Spikes) auf. Diese Spannungsspitzen können elektronische Trafos zerstören. Daher immer getrennte Stromkreise verwenden.
- Der elektronische Trafo kann mit Phasenabschnittsdimmern betrieben werden. Dabei wird der Dimmer primärseitig zwischen Netz und elektronischem Trafo geschaltet. Es können mehrere elektronische Trafos an einen Dimmer angeschlossen werden (dabei minimale und maximale Last des Dimmers beachten). Das System Dimmer / elektronischer Trafo sollte vor der Installation auf Funktion und Geräusentwicklung getestet werden.

### Montage:

- Für den elektronischen Trafo ist eine Einbautiefe von mindestens 20 mm und ein Bohrdurchmesser von mindestens 58 mm erforderlich. Bei der Montage darauf achten, dass die Zuleitung vom elektronischen Trafo weggeführt wird und mindestens 10 cm Abstand zu den Niedervolt-Leitungen aufweist.

### Netzanschluss herstellen:

Variante A: Den elektronischen Trafo mittels der Hochvolt-Steckvorrichtung (1) in das MEISTER Lichtsystem integrieren.

Variante B: Netzanschluss zur Hochvolt-Anschlussbox wie folgt herstellen: Hochvolt-Anschlussbox öffnen, Steckerleitung abklemmen (2) und Netzzuleitung anschließen (3). Danach Deckel auf die Hochvolt-Anschlussbox montieren.

- An die freie Hochvolt-Kupplung (4) können weitere Hochvolt-Verbraucher und Niedervolt-Transformatoren angeschlossen werden.
- Die Leitungen aller direkt an den elektronischen Trafo (6) angeschlossenen Niedervolt-Verbraucher dürfen zusammen eine Länge von höchstens 10 m aufweisen, wobei die Länge zu jedem Verbraucher 2 m nicht überschreiten darf.
- Bei der Montage müssen alle Leitungen gegen Zug und Druck entlastet oder in geschlossenen Deckensystemen eingesetzt werden.

### Demontage:

- Die Leuchte aus dem Bohrloch herausnehmen, durch das der elektronische Trafo herausgeführt werden soll. Alle Leuchten aus dem Niedervolt-Verteiler (6) ausziehen. Anschließend den elektronischen Trafo mit dem Zugband (5) aus dem Bohrloch herausziehen. Dabei ist darauf zu achten, dass die Leitung des Niedervolt-Verteilers unterhalb der seitliche vorstehenden Rippe (7) geführt wird.

### Schutzfunktion:

- Übertemperatur:** Bei Überhitzung wird die Leistung der elektronische Trafo elektronisch zurückgeregelt.
- Kurzschluss:** Bei Kurzschluss am Ausgang wird der elektronische Trafo elektronisch abgeschaltet und nach Beseitigung des Kurzschlusses automatisch wieder eingeschaltet.
- Überlast:** Bei geringfügiger Überlast (< 50%) spricht der Übertemperaturschutz an und bei großer Überlast (>50%) verhält sich der elektronischer Trafo wie bei Kurzschluss.
- Achtung:** Beim Ansprechen einer der oben genannten Schutzfunktionen, elektronischen Trafo vom Netz trennen, Störungsursache suchen und beseitigen.

### Technische Daten:

	EMT 70	EMT 105
Nennspannung:	230 V / 0,31 A	230 V / 0,43 A
Leistungsbereich:	20 - 70 Watt	20 - 105 Watt
Oberflächentemperatur t <sub>c</sub> :	80 °C	95 °C
Umgebungstemperatur t <sub>a</sub> :	-20 °C bis +40 °C	

### Umwelt:

- Alle Produkte sind aus umweltfreundlichen Materialien hergestellt. Die Hochwertigen Kunststoffteile sind gekennzeichnet, problemlos zu trennen und recyclebar.

### Systemkomponenten:

- Es sollten nur Systemkomponenten aus dem Lichtsystem von MEISTER verwendet werden.



Made in Germany

Bei weiteren Fragen zu dem umfangreichen Lichtsystem von MEISTER wenden Sie sich bitte an Ihren MEISTER Fachhändler. [info@meisterwerke.com](mailto:info@meisterwerke.com) [www.meisterweb.com](http://www.meisterweb.com)

MEISTER eine Marke der MeisterWerke Schulte GmbH, zum Walde 16, D-59602 Rütten-Meiste

